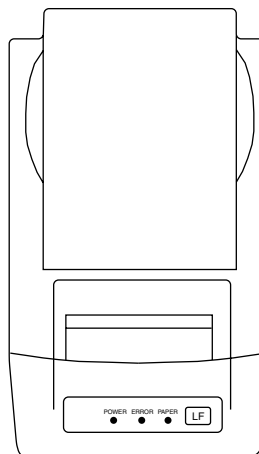


# **BETRIEB UND WARTUNG ANLEITUNG**

## **Sonderausstattung Drucker für Schockfroster / Schnellkühler mit elektronischer Regelung vom Typ V3 der 3. Generation**



Kein Wasser auf den Drucker kommen lassen



Um schnell den größtmöglichen Nutzen aus dieser Sonderausstattung zu ziehen,  
bitten wir Sie nur um eins

**LESEN SIE DIESE ANLEITUNG AUFMERKSAM**

## **INHALT**

---

<b>BETRIEB .....</b>	<b>3</b>
Beschreibung des Druckers CBM 270.....	3
Betrieb .....	4
Einstellung von Datum und Uhrzeit .....	5
Betriebsweise des Druckers .....	7
<b>WARTUNG .....</b>	<b>9</b>
Reinigung .....	9
Eigenschaften der Papierrolle.....	9
Wechsel der Papierrolle .....	10
Fehlercodes, Meldungen und Entstörungen .....	12
Serielle Schnittstelle - Ferndrucker.....	13
Befestigung des Druckers .....	14
<b>GARANTIE .....</b>	<b>15</b>

# BETRIEB

## BESCHREIBUNG DES DRUCKERS CBM 270

### 1 - Schalter POWER

Unterspannungsetzen des Druckers, Positionen ON/OFF.  
WICHTIG: muß immer auf ON stehen.

### 2 - Kontrolleuchte POWER

Leuchtet, wenn der Schalter POWER auf ON steht.

### 3 - Kontrolleuchte ERROR

Leuchtet ununterbrochen, wenn eine mechanische Störung im Bereich der Druckköpfe vorliegt, blinkt beim Start eines Makros.

### 4 - Kontrolleuchte PAPER

Leuchtet, wenn kein Papier mehr vorhanden ist.

### 5 - Taste FEED

Führt zum Einzug des Papiers, das ununterbrochen vorrückt, solange die Taste gedrückt bleibt.

### 6 - Papierhalterung

Die Papierrolle in diese Halterung einlegen.

### 7 - Fühler PNE

Stellt das Fehlen von Papier fest.

### 8 - DIP Schalter

Bestimmen die Anfangseinstellungen des Druckers beim Start sowie die Funktionen.

### 9 - Fühler zum Feststellen von Etiketten

Nicht verwendet.

### 10 - Glättwerkoberwalze

Diese Walze ausbauen, wenn ein Papierstau vorliegt, oder um den Kopf zu reinigen.

### 11 - Walzenfreilaufhebel

Beim Nachfüllen von Papier oder dem Ausbau / Wiedereinbau der Glättwerkoberwalze verwendet.

### 12 - Papierschneider

Ermöglicht das Abtrennen des Papiers.

### 13 - Stecker für die Stromzufuhr

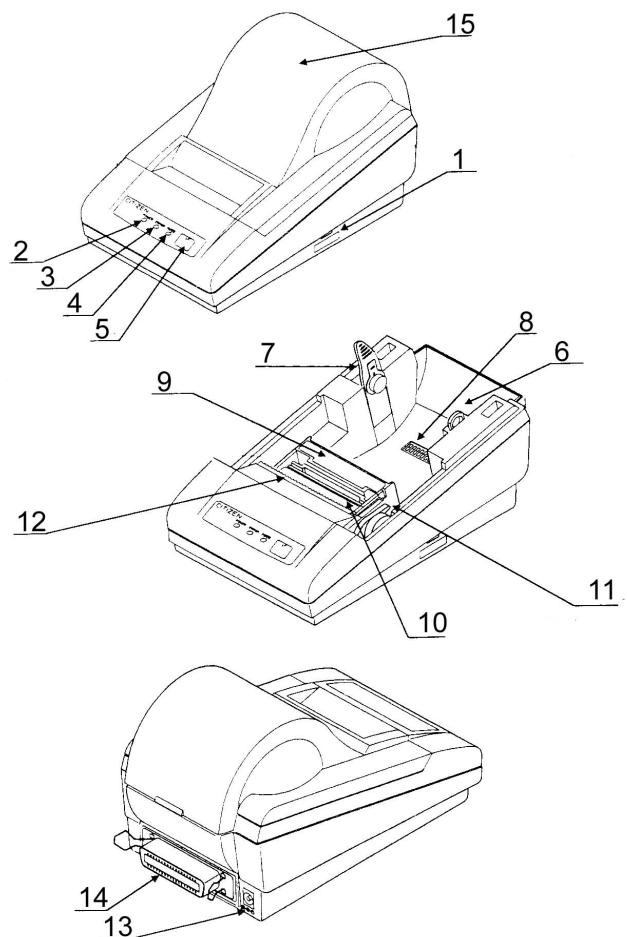
Ermöglicht den Anschluß eines AC Adapters (27AD).

### 14 - Stecker für die Schnittstelle

Ermöglicht den Anschluß an die Kommunikationskarte des Kühlers.

### 15 - Abdeckung des Druckers

Diese Abdeckung beim Ersetzen des Papiers abbauen.



# BETRIEB




Kein Wasser auf den Drucker kommen lassen



DER DRUCKER WIRD KOMPLETT ÜBER DIE V3 REGELUNG DES KÜHLERS GESTEUERT, BETÄTIGUNGEN VON HAND SIND NICHT ERFORDERLICH.

Die Kontrollleuchte POWER (grün) muß leuchten. Im gegenteiligen Fall oder wenn andere Kontrollleuchten leuchten, siehe den Abschnitt "Fehlercodes, Meldungen und Entstörungen".

Der Beleg wird in zwei Schritten ausgedruckt.

	MODUS FRIGIFÜHLER	MODUS UHR
① <b>Zyklusbeginn</b> Das akustische Warnsignal des Kühlers ertönt für eine Sekunde.	Wenn die Temperatur des Frigifühlers (im Kern) unter +63 °C fällt. Parameter P23 der V3 Steuerung. Werkseinstellung = +63 °C (+145 °F), veränderbar.	Eine Minute nach Drücken der Taste  .
② <b>Zyklusende</b> Das akustische Warnsignal des Kühlers ertönt für 30 Sekunden. Automatischer Übergang in die Beibehalten der Temperatur.	Wenn die Temperatur des Frigifühlers (im Kern) +10 °C erreicht. Parameter P22 der V3 Steuerung. Werkseinstellung = +10 °C (+50 °F), veränderbar.	Wenn der Zeitschalter des Zyklus Null erreicht.

## Beispiel für einen Ausdruck

### ZYKLUS IM MODUS FRIGIFÜHLER

PRODUKT:
GERAET:
GERAETELEITER:
ZYKLUSART: FRIGIFUEHLER KUEHLEN
ZYKLUSANFANG 04/01/2000 17:30 LUFTTEMPERATUR: 00015 °C FUEHLERTEMPERATUR: 00063 °C
ZYKLUSENDE 04/01/2000 19:04 LUFTTEMPERATUR: -00015 °C FUEHLERTEMPERATUR: 00010 °C
ZYKLUSDAUER 01:33:45

### ZYKLUS IM MODUS UHR

PRODUKT:
GERAET:
GERAETELEITER:
ZYKLUSART: UHR KUEHLEN
ZYKLUSANFANG 04/01/2000 15:45 LUFTTEMPERATUR: 00027 °C
ZYKLUSENDE 04/01/2000 17:03 LUFTTEMPERATUR: -00016 °C
ZYKLUSDAUER 01:17:53

①

②

## Anmerkungen

„PRODUKT“, „GERAET“, „GERAETELEITER“: vom Benutzer auszufüllende Felder.

Datum: US-Schreibweise: Monat - Tag - Jahr (MM - TT - JJJJ)

andere Fassungen: Tag / Monat / Jahr (TT / MM / JJJJ)

Stunden: 24 Stunden Tag

Temperaturen des Frigifühlers und der Luft können in °C oder °F ausgedrückt werden.

Zyklusdauer: in Stunden:Minuten:Sekunden

### STÖRUNGEN BEIM DRUCK

### LÖSUNGEN

Kein Ausdruck

- Überprüfen, ob der Drucker eingeschaltet ist. Die Kontrolleuchte POWER (grün) muß leuchten. Anderenfalls den Drucker einschalten. Der Schalter befindet sich hinter der Abdeckung aus Edelstahl, unter der sich der Drucker befindet.
- Es leuchten andere Kontrolleuchten als die Kontrolleuchte POWER (grün). Siehe den Abschnitt „ Fehlercodes, Meldungen und Entstörungen“.
- Das Verbindungskabel zwischen der V3 Steuerung und der Kommunikationskarte überprüfen.
- Die Verbindung zwischen Kommunikationskarte und Drucker überprüfen. Achtung beim Verkabeln des Verbindungskabels.
- Die Einstellungen der Kommunikationskarte überprüfen. Sie müssen mit denen des Druckers übereinstimmen und den Werkseinstellungen entsprechen.


Falsches Zeichen gedruckt


- Die Einstellungen der Kommunikationskarte überprüfen. Sie müssen mit denen des Druckers übereinstimmen und den Werkseinstellungen entsprechen.



## EINSTELLUNG VON DATUM UND UHRZEIT

Die Tasten auf der Bedientafel des Kühlers werden zum Einstellen der Kommunikationskarte verwendet.

Der Kühler muß abgeschaltet werden, die Digitalanzeige ist erloschen. Nur die Kontrolleuchten für Zyklus (Schnellkühlen / Schockfrost) und Modus (Frigifühler / Uhr) dürfen leuchten.

Die Taste  drei Sekunden lang gedrückt halten, um in den Modus Regelung zu gelangen, in dem der erste Parameter (01) eingeblendet wird.

Erneut die Taste  drücken, um die gewünschte Parameternummer (siehe untenstehende Tabelle) aufzurufen.

Einmal die Taste  drücken, um den aktuellen Wert des Parameters anzuzeigen, ein weiteres Mal, um den Wert zu ändern. Wenn der Wert geändert ist, erneut die Taste  drücken, um die Nummern der folgenden Parameter aufzurufen.

Wenn alle Einstellungen beendet sind, die Taste  drei Sekunden lang gedrückt halten, um die Einstellungen zu verlassen. Die Anzeige erlischt.

## Hinweis

- Um einen Wert zu verringern, muß er zunächst auf den Höchstwert gestellt werden, wonach er zum Mindestwert übergeht.
- Es ist unmöglich, die Kommunikationskarte einzustellen, wenn der Kühler in Betrieb ist. Die während des Betriebs über die "Alarm" Taste zugänglichen die Einstellungen entsprechen denen der V3 Steuerung.
- Wenn 30 Sekunden lang keine Taste gedrückt wird verläßt die Steuerung den Modus Einstellung automatisch.

## Parameter

NR.	BESCHREIBUNG	WERKS-EINSTELLUNG
01	<b>Schnittstelle des gewählten Ausgangs</b> Nicht verändern.	0
02	<b>Durchlaufrichtung des Papiers auf dem Drucker</b> Nicht verändern.	0
03	<b>Nicht belegt</b>	
04	<b>Übertragungsgeschwindigkeit (Baud) der seriellen Schnittstelle RS 232C</b> Nicht verändern.	3
05	<b>Stopbit der seriellen Schnittstelle RS 232C</b> Nicht verändern.	1
06	<b>Gesprächsprotokoll der seriellen Schnittstelle RS 232C</b> Nicht verändern.	3
07	<b>Ausgang</b> Nicht verändern.	0
08	<b>Jahr</b> 99: 1999 00 bis 98: 2000 bis 2098	/
09	<b>Monat</b> 1 (Januar) bis 12 (Dezember)	/
10	<b>Tag</b> 1 bis 31 28, 29 und 30 sind je nach Monat und Jahr verfügbar	/
11	<b>Uhr</b> 0 bis 23 (24 Stunden)	/
12	<b>Minuten</b> 00 bis 59	/

# BETRIEBSWEISE DES DRUCKERS

---

## Vorlauftaste

Auf die Taste "FEED" drücken, das Papier wird um eine Zeile eingezogen. Die Taste gedrückt halten, das Papier rückt ununterbrochen vor.

## Funktion Ende der Rolle

Während der Ausdruck abläuft, sendet die serielle Schnittstelle ein DTR Signal aus, um den Ausdruck zu stoppen. Wenn weiterhin noch Daten gespeichert sind, werden sie nach Einlegen des neuen Papiers gedruckt. Nach Wiedereinlegen von Papier erlöschen die Signale BUSY (DTR), FAULT und PE (Ende der Rolle). Zu näheren Einzelheiten siehe den Abschnitt "Funktion Kein Papier mehr".

## Funktion Kein Papier mehr (PNE: Paper Near End)

Wenn die Papierrolle aufgebraucht ist, signalisiert der Fühler PNE dem Rechner über ein Ausgangssignal oder die Kontrollleuchte PAPER, daß kein Papier mehr vorhanden ist. Die Kontrollleuchte PAPER leuchtet auf alle Fälle.

Wenn der Fühler PNE das Ende der Rolle feststellt, leuchtet die Kontrollleuchte PAPER auf.

Von diesem Moment an kann noch eine Länge von circa 1,50 m Papier bedruckt werden. Danach gibt die serielle Schnittstelle ein DTR aus, um den Ausdruck zu stoppen.

Papier einlegen.

- Drucklänge nach Feststellen des PNE
  - Das Ende der Rolle wird festgestellt, wenn die noch auf der Rolle befindliche Länge des Papiers circa 2 bis 3 m beträgt. Sie hängt von der Qualität des verwendeten Papiers ab, seiner Stärke und den Bedingungen des Umfelds.
  - Nach Feststellen des Endes der Rolle können noch 1,5 m Papier bedruckt werden. Daraus ergibt sich, daß bei einer ungefähren Stärke des Papiers von 70 µm, die auf der Rolle verbleibende Länge 0,5 bis circa 1,5 m beträgt (beim Stop des Drucks).

- Wenn das PNE zu Beginn des Drucks erfolgt, wird eine maximale Drucklänge von diesem Punkt aus festgelegt (per Voreinstellung 1,5 m).

## Funktion Auto-Loading

Der Drucker besitzt eine Funktion, die das Papier automatisch ausrichtet. Wenn die Fehler "Kopf gehoben", "Kein Papier mehr" und "Ende der Rolle" sich ausblenden, wird das Papier automatisch 1 Sekunde lang eingezogen.

Um dies zu überprüfen, den Freilaufhebel heben und wieder senken.

## VORSICHTSMASSNAHMEN

- Nicht die Papierrolle berühren, das Papier kann zerreißen oder eventuell verrutschen.
- Kontrollieren, ob das Papier wirklich an der Glättewerkoberwalze anliegt. Ansonsten kann das Papier nicht mitgenommen werden und der Druckerkopf kann beschädigt werden.

## Test des Druckers

Eine eingebaute automatische Testfunktion ermöglicht die Kontrolle der Einstellungen des Druckers. Den Drucker durch Dauerdruck der FEED Taste unter Spannung setzen. Der Drucker druckt sodann die Version des Mikrosteuerbausteins, den Status der Schalter, den verwendeten Schriftsatz, Kanji, usw... Sobald dieser Test beendet ist, geht der Drucker zu den normalen Nutzungsbedingungen zurück.

### Hinweis

Diese Funktion nicht benutzen, wenn die Papierrolle aufgebraucht ist.

Während des Druckertests können keine Daten übermittelt werden.

## Einstellungen der DIP Schalter

### POSITION DER DIP SCHALTER

Den Drucker ausschalten.

Die Abdeckung abbauen, die Papierrolle herausnehmen (die Schalter befinden sich unter der Papierrolle).

Die Schalter sind in zwei Gruppen getrennt (DS1 und DS2).

### FUNKTIONEN DER DIP SCHALTER

	NR.	FUNKTION	ON	OFF	WERKSEIN- STELLUNG
<b>DS1</b>	1	Wahl PNE	Aktiviert	Desaktiviert	ON
	2	Schalter CR	Benutzung LF	Ignoriert	OFF
	3	Druckdichte	Siehe Tabelle 1		ON
	4				OFF
	5	Papierwahl	Etikettpapier	Wärmepapier	OFF
	6	Druckertest	Aktiviert	Desaktiviert	ON
	7	DTR/DSR, XON/XOFF	XON/ XOFF	DTR/ DSR	OFF
	8	Kanji Code	S-1JIS	JIS	OFF

	NR.	FUNKTION	WERKSEIN- STELLUNG
<b>DS2</b>	1		OFF
	2	Regelung	OFF
	3	Geschwindigkeit und Parität	OFF
	4		OFF

	HELL	STANDARD	HALBDUNKEL	DUNKEL	
<b>Tabelle 1</b>	DS1-3	OFF	ON	OFF	ON
	DS1-4	OFF	OFF	ON	ON



# WARTUNG

---

## REINIGUNG

---



Kein Wasser auf den Drucker kommen lassen



Den Drucker nur mit einem trockenen Lappen reinigen.

## EIGENSCHAFTEN DER PAPIERROLLE

---

Packung mit 6 Papierrollen: Artikelnummer 39269394

Art:	Wärmepapier
Breite des Papiers:	58 +0/-1 mm
Stärke des Papiers:	60 bis 75 µm
Durchmesser der Rolle:	max. 83 mm
Druckfläche:	Außenseite der Rolle
Empfohlenes Papier:	TF50KS-E2C (einfarbig) von NIPPON SEISHI oder gleichwertiges Produkt
Innenteil:	∅ 12 mm (Innendurchmesser), ∅ 18 mm (Außendurchmesser).

### VORSICHTSMASSNAHMEN

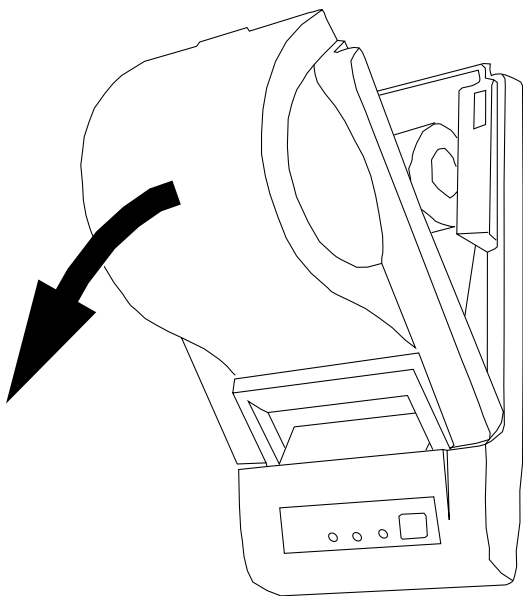
- Die Verwendung eines nicht konformen Papiers kann zu Unregelmäßigkeiten bei der Druckdichte führen. In diesem Fall über den DIP SCHALTER die Dichte einstellen (siehe Abschnitt "Einstellungen der DIP Schalter").
- Die Papierrolle nicht auf dem Innenteil ankleben.
- Wenn das Papier mit einem chemischen Produkt oder einem fetten Gegenstand in Berührung kommt, kann dies zum Bleichen oder gar Löschen von Text führen.
- Die Oberfläche des Papiers nicht heftig mit einem metallischen oder spitzen Gegenstand berühren. Dies kann ebenfalls zu Entfärbungen führen.
- Die Entfärbung beginnt bei circa +70 °C. Achtung vor den Auswirkungen von Hitze, Feuchtigkeit, Licht, usw...
- Kein Etikettpapier benutzen, wenn der Drucker für Wärmepapier eingestellt ist und umgekehrt.

VORSICHT BEI DER WAHL DER PAPIERART. DIES KANN ZU FEHLFUNKTIONEN ODER SCHÄDEN AM DRUCKKOPF FÜHREN.

# WECHSEL DER PAPIERROLLE

## VORSICHTSMASSNAHMEN

- Seien Sie sicher, eine spezifizierte Papierrolle zu benutzen.  
Packung mit sechs Papierrollen: 39269394.  
Die Benutzung eines nicht konformen Papiers kann die Druckqualität beeinflussen, die Lebensdauer der Druckköpfe, usw...
- Die Abdeckung des Druckers ist nicht befestigt (Öffnen / Schließen). Darauf achten, sie nach dem Abbauen nicht zu verlieren oder zu zerbrechen.
- Keine Rolle mit zerrissenem oder zerknittertem Papier einlegen. Dies führt zu einem Papierstau oder zur Ausgabe eines Fehlersignals.

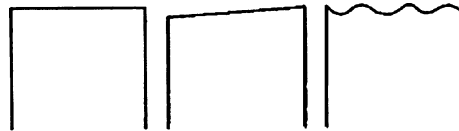


Von Hinten den konvexen Teil der Abdeckung des Druckers anfassen und hochheben.

Das Ende der Papierrolle in rechtem Winkel abschneiden.

## Papierrand

JA



NEIN

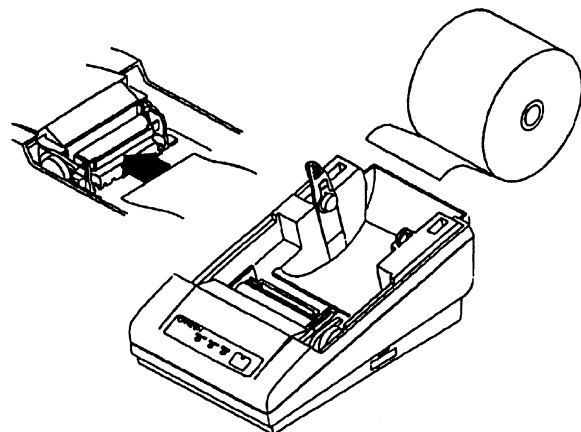


Den Walzenfreilaufhebel zu sich ziehen, um den Druckkopf anzuheben.

Wenn sich bereits eine Papierrolle im Drucker befindet, siehe den Abschnitt "Herausnehmen einer angebrochenen Rolle".

Das abgeschnittene Ende der Papierrolle in die Papierführung einlegen.

Die Rolle sachgemäß in die Halterung legen.



Den Walzenfreilaufhebel zurückstellen. Das Papier wird automatisch von der Glättwerkoberwalze mit einer konstanten Länge eingezogen.

Die Abdeckung des Druckers wieder anbringen.

### Hinweis

Wenn die Papierrolle zu locker ist, das Papier zurückspulen.

Wenn die Papierrolle schlecht liegt, den Walzenfreilaufhebel heben und das Papier in die richtige Stellung bringen.

**NIEMALS DIE ABDECKUNG DES DRUCKERS WÄHREND EINES DRUCKVORGANGS ABBAUEN.**

### VORSICHT

- Die Papierrolle nicht während eines Druckvorgangs halten oder drücken, das kann sie einklemmen.

Nachdem wieder Papier eingelegt ist, ist der Drucker betriebsbereit.

Hinweis: wenn noch Daten gespeichert sind, beginnt der Druck sofort, nachdem wieder Papier eingelegt ist.

**NIEMALS DEN DRUCKER MIT ABGEBAUTER ABDECKUNG BENUTZEN, DAS KANN ZU FEHLFUNKTIONEN FÜHREN.**

## *Herausnehmen einer angebrochenen Rolle*



Die Teile des Druckes können nach einem Ausdruck sehr heiß werden, Vorsicht vor Verbrennungen.

Die Abdeckung des Druckers abnehmen.

Den Walzenfreilaufhebel heben.

Die Papierrolle vorsichtig herausnehmen. Wenn noch Papier auf der Rolle verbleibt, möglichst eng an der Einführung abschneiden.

### VORSICHT:

- Kein Papier in umgekehrter Reihenfolge herausnehmen.
- Kein Papier herausnehmen, wenn der Walzenfreilaufhebel in der unteren Position steht, dies kann den Druckerkopf beschädigen.

## *Papierstau beheben*

Den Drucker ausstellen.

Die Abdeckung öffnen.

Das Papier eng an der Einführung abschneiden.

Den Walzenfreilaufhebel heben.

Die beiden Befestigungsclips (blau) zu beiden Seiten der Glättwerkoberwalze lösen und letztere vorsichtig herausnehmen.

Das Papier vollständig entfernen.

Die sachgemäße Position der Glättwerkoberwalze ermitteln und sie wieder einsetzen. Auch die blauen Befestigungsclips wieder anziehen.

Den Walzenfreilaufhebel wieder herunterlassen.

Diesen Vorgang niemals sofort nach einem Druck ausführen, der Druckerkopf kann brennend heiß sein.



Vor dem Ausbau der Glättwerkoberwalze überprüfen, ob der Drucker tatsächlich ausgestellt ist.

Beim Wechsel der Papierrolle keine heißen Teile des Kopfes mit bloßer Haut oder einem metallischen Teil berühren.

Hinweis: die Glättwerkoberwalze nur ausbauen, wenn es wirklich notwendig ist, Beispiel: zum Beheben eines Papierstaus.

Wenn die Glättwerkoberwalze wieder eingebaut wird, überprüfen, ob sie korrekt befestigt ist.

### VORSICHT

- Niemals die Glättwerkoberwalze abbauen oder wieder einbauen, wenn der Walzenfreilaufhebel nicht gehoben ist.

# FEHLERCODES, MELDUNGEN UND ENTSTÖRUNGEN

---

## Anzeige der Fehlercodes

Die Kontrollleuchte POWER (grün) leuchtet, wenn der Schalter sich der ON Stellung befindet.

Die Kontrollleuchte ERROR (rot) und die Kontrollleuchte PAPER (rot) zeigen eine Störung an, wenn sie leuchten oder blinken.

FEHLER	ANZEIGE		BEHEBEN
	Leuchte ERROR	Leuchte PAPER	
Memory check error	schnelles Blinken	OFF	Kann nicht behoben werden.
Kopf gehoben	ON	OFF	Den Walzenfreilaufhebel herunterlassen.
Kopf überhitzt	ON	OFF	Automatisches Beheben durch Senken der Temperatur.
Ende der Rolle	OFF	ON	Nach Beendigung des Drucks eine neue Rolle einlegen.
Kein Papier mehr	OFF	ON	Eine neue Rolle einlegen.
Druck in Wartestellung	langsames Blinken	OFF	FEED Taste drücken.

## Fehlerliste

### KOPF GEHOBEN

Blendet sich ein, wenn der Walzenfreilaufhebel gehoben ist.

Der Drucker kann kein Papier mehr einziehen oder drucken. Die Schnittstelle sendet ein DTR Signal aus.

### KOPF ÜBERHITZT

Wenn die Temperatur des Druckkopfs sich erhöht (circa +60 °C und mehr), ermöglicht ein auf dem Druckerkopf angebrachter Fühler den Stopp des Ausdrucks, um ein Überhitzen zu vermeiden. Die serielle Schnittstelle sendet ein DTR Signal aus. Wenn die Temperatur sinkt (circa +55 °C), setzt der Druck automatisch wieder ein.

### ENDE DER ROLLE

Wenn der Durchmesser der Papierrolle kleiner wird, wird der Fühler für das Rollenende ausgelöst und signalisiert, daß die Papierrolle bald ihr Ende erreicht. Siehe Abschnitt "Funktion Kein Papier mehr".

### KEIN PAPIER MEHR

Wenn die Papierrolle ihr Ende erreicht hat, wird der Fühler für Papier nahe des Druckkopfs ausgelöst und stoppt den Ausdruck. Siehe "Funktion Kein Papier mehr".

### FEED TASTE

Siehe Abschnitt "Vorlauftaste".

# SERIELLE SCHNITTSTELLE - FERNDRUCKER

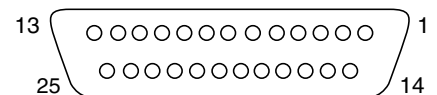
---

## Eigenschaften

- 1 - Synchronisation: asynchron
- 2 - Geschwindigkeit (Baud): 1200, 2400, 4800, 9600, 19200 (einstellbar)
- 3 - Datenlänge
  - Start Bit: 1 Bit
  - Format der Daten: 8 oder 7 Bits (Einstellung der Übertragung)
  - Kontrolle der Parität: gerade, ungerade oder keine Parität (einstellbar)
  - Stop Bit: 1 Bit oder mehr
- 4 - Polarität des Signals
  - RS 232C
  - "Mark" = Logik "1" (-3 ~ -12 V)
  - "Space" = Logik "0" (+3 ~ +12 V)
- 5 - Datenempfang (Signal RXD)
  - "Mark" = 1
  - "Space" = 0
- 6 - Befehlsempfang (Signal DTR)
  - "Mark": nicht übertragbare Information
  - "Space": übertragbare Information
- 7 - Übertragung des Befehls (Signal TXD)
  - DC1 Code(11H)X-ON: Information empfangbar
  - DC3 Code(13H)-OFF: Information nicht empfangbar

## Konfiguration des Steckers

NR.	NAME DES SIGNALS	INPUT/OUTPUT	FUNKTION
1	FG		Masse des Gehäuses
7	GND		Masse der Signale
3	RXD	Eingang	Empfangene Daten
20	DTR	Ausgang	Signal BUSY
2	TXD	Ausgang	Übertragene Daten
6	DSR	Eingang	Data Set Ready



## Hinweis

Die Signale RS 232C sind vom Typ EIA RS 232C.

Die empfangenen Daten müssen immer mit einem Status "Mark" gespeichert werden, wenn keine Information übermittelt wurde.

Zu verwendende Stecker (Stecker Sub-D)

Druckerseite 17LE-13250 (Amphénol) oder gleichwertiger

Kabelseite 17JE-23250 (Amphénol) oder gleichwertiger

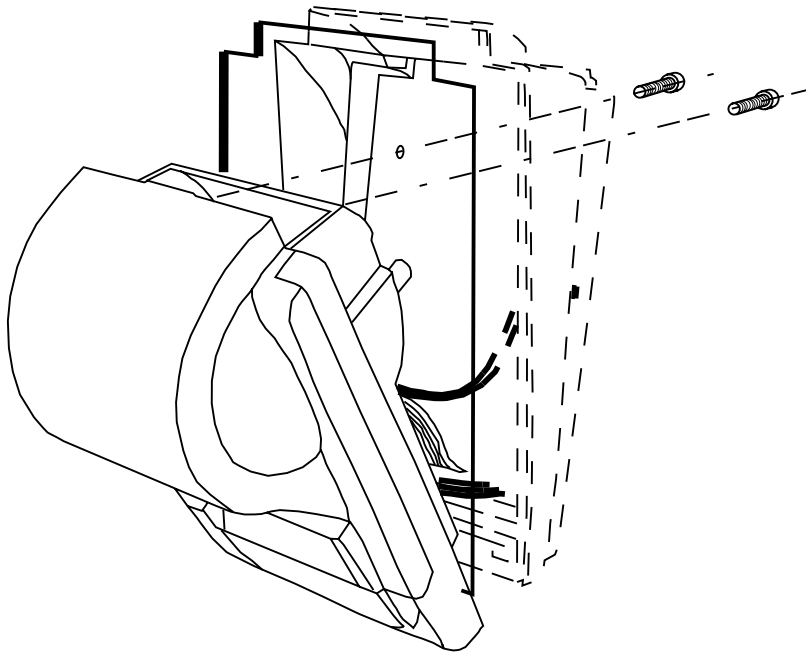
## Ferndrucker

Der serielle Anschluß RS 232C ermöglicht die Verwendung eines maximal 40 Meter langen Kabels zwischen der Kommunikationskarte und dem Drucker.

Das Kabel muß in Kabelwannen verlegt werden, die von den Leistungskabeln des Stromnetzes getrennt sind (230 oder 400 V).

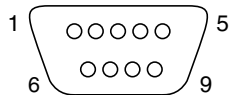
# BEFESTIGUNG DES DRUCKERS

---

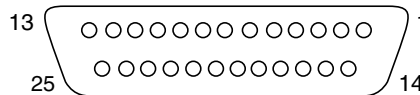


*Serielles Verbindungskabel zwischen der Kommunikationskarte und dem Drucker*

**Kommunikationskarte  
DB9  
weiblich**



**Drucker CBM 270  
DB25  
männlich**



- 2 ..... 2
- 3 ..... 3
- 4 ..... 6
- 5 ..... 7
- 6 ..... 20

# GARANTIE

---

Die vertragliche Garantie besteht im einfachen Austausch des von uns als defekt anerkannten Teils oder seiner Reparatur nach Prüfung durch unseren technischen Dienst unter Ausschluß einer weiteren Entschädigung jeglicher Art.

## DAUER

---

Die Garantie für unsere Geräte beträgt ein Jahr von der Lieferung an den Erstkäufer an gerechnet.

## GÜLTIGKEITSBEDINGUNGEN

---

Ihr Gerät darf nur unter den Normalbedingungen eingesetzt werden, für die es gemäß dieser Anleitung vorgesehen ist. Ist dies nicht der Fall, gilt unsere Garantie nicht und unsere Haftung ist ausgeschlossen. Die Garantie gilt nicht für Störungen, die vom Käufer auf irgend eine Weise verursacht wurden: mangelhafte Aufstellung oder Ursachen im Zusammenhang mit dem Einsatz wie unsachgemäße Bedienung, nicht dem Wartungsheft entsprechende Wartung, unqualifiziertes Personal, Veränderung des Materials, Fahrlässigkeit, mangelnde Kontrolle.

Die Garantie greift nicht im Falle des Einschreitens eines Dritten oder einer Reparatur durch den Käufer. Sie gilt ebenfalls nicht für Widerstände, die in den verschiedenen elektrischen Geräten verwendeten Bauteile, vor allem Glühlampen, die durch Überspannung und aus anderen von der Konzeption des Materials unabhängigen Gründen beschädigt werden können.

Wenden Sie sich mit dieser Anleitung unbedingt schnell an Ihren mit dem Kundendienst beauftragten Installateur, der Ihnen das Gerät verkauft hat.

Die Garantie gilt nicht für Ausrüstungen und Zubehör, die nicht integraler Bestandteil der Geräte sind. Unsere Haftbarkeit kann in keinem Fall für direkte oder indirekte Folgen von Personen- oder Sachschäden geltend gemacht werden.

## GESETZLICHE GARANTIE

---

Die Bestimmungen des vorliegenden Garantiescheins schließen den gesetzlichen Garantieschutz des Käufers vor Fehlern und versteckten Mängeln nicht aus, der uneingeschränkt gemäß Artikel 1641 ff. des Code Civil (frz. BGB) gilt.

## UM DIE GARANTIE IN ANSPRUCH NEHMEN ZU KÖNNEN

---

Die verschiedenen in dieser Anleitung enthaltenen Vorschriften in Bezug auf die Installation und die Wartung müssen strikt eingehalten werden. Im gegenteiligen Fall kann keinerlei Garantie gewährleistet werden.

## ERSATZTEILE

---

Bei Reklamationen oder der Bestellung von Ersatzteilen bitte folgende Angaben machen:

- EXAKTER GERÄTETYP,
- TEILBEZEICHNUNG,
- SERIENNUMMER (abzulesen auf dem Typenschild des Geräts).

### 1) ZUR BESTELLUNG EINES ERSATZTEILS

Wenden Sie sich an Ihren Installateur.

### 2) BEI REKLAMATIONEN

Wenden Sie sich an Ihren Kundendienst.

DER ABSCHLUSS EINES WARTUNGSVERTRAGS MIT IHREM INSTALLATEUR WIRD EMPFOHLEN.